
Produktname: Tip5 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab18960**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:50-1:300
Molekulargewicht	210kDa

Antigen-Informationen

Genname	BAZ2A BAZ2A; KIAA0314; TIP5; Bromodomain adjacent to zinc finger domain protein 2A;
Alternative Namen	Transcription termination factor I-interacting protein 5; TTF-I-interacting protein 5; Tip5; hWALp3
Gen-ID	605682.0
SwissProt ID	Q9UIF9
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem BAZ2A, hergestellt. Aminosäurebereich: 1281–1330

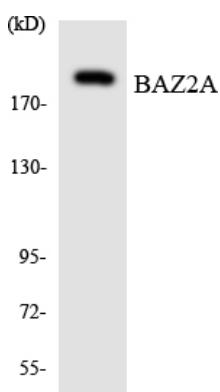
Hintergrund

Funktion: Könnte an der Transkriptionsregulation durch Interaktion mit ISWI beteiligt sein. Könnte eine spezifische Rolle bei der Aufrechterhaltung oder Veränderung der Chromatin-Struktur des rDNA-Locus spielen. PTM: Phosphoryliert nach DNA-Schädigung, wahrscheinlich durch ATM oder ATR. Sequenzwarnung: Kontaminierende Sequenz. Potenzielle Poly-A-Sequenz. Ähnlichkeit: Gehört zur WAL-Familie. Ähnlichkeit: Enthält eine Bromodomäne. Ähnlichkeit: Enthält eine DDT-Domäne. Ähnlichkeit: Enthält eine MBD-Domäne (Methyl-CpG-Bindungsdomäne). Ähnlichkeit: Enthält einen Zinkfinger vom PHD-Typ. Ähnlichkeit: Enthält vier A.T-Haken-DNA-Bindungsdomänen. Subzelluläre Lokalisation: Kolokalisiert mit dem basalen RNA-Polymerase-I-Transkriptionsfaktor UBF im Nukleolus. Untereinheit: Bildet zusammen mit SMARCA5 einen Komplex namens NoRC (nukleolärer Remodellierungskomplex). Gewebespezifität: Wird in den meisten untersuchten Geweben, einschließlich Herz, Gehirn, Plazenta, Lunge, Skelettmuskulatur, Niere und Pankreas, in moderaten Mengen exprimiert. Funktion: Könnte durch Interaktion mit ISWI eine Rolle bei der Transkriptionsregulation spielen. Kann eine spezifische Rolle bei der Aufrechterhaltung oder Veränderung der Chromatin-Struktur des rDNA-Locus spielen. PTM: Phosphoryliert nach DNA-Schädigung, wahrscheinlich durch ATM oder ATR. Sequenzwarnung: Kontaminierende Sequenz. Potenzielle Poly-A-Sequenz. Ähnlichkeit: Gehört zur WAL-Familie. Ähnlichkeit: Enthält 1 Bromodomäne. Ähnlichkeit: Enthält 1 DDT-Domäne. Ähnlichkeit: Enthält 1 MBD-Domäne (Methyl-CpG-Bindungsdomäne). Ähnlichkeit: Enthält 1 Zinkfinger vom PHD-Typ. Ähnlichkeit: Enthält 4 A.T-Haken-DNA-Bindungsdomänen. Subzelluläre Lokalisation: Kolokalisiert mit dem basalen RNA-Polymerase-I-Transkriptionsfaktor UBF im Nukleolus. Untereinheit: Bildet zusammen mit SMARCA5 einen Komplex namens NoRC (nukleolärer Remodellierungskomplex). Gewebespezifität: Wird in den meisten untersuchten Geweben, einschließlich Herz, Gehirn, Plazenta, Lunge, Skelettmuskulatur, Niere und Pankreas, in moderaten Mengen exprimiert.

Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalübertragung; Transkription; Bromodomänen-haltig; andere Faktoren

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der Lysate aus HeLa-Zellen unter Verwendung des BAZ2A-Antikörpers.